

Hiersemann, Karl W., Leipzig, Königstr. 29: Katalog 629: Sprachwissenschaft. 1236 Nrn. 68 S.
 Karl & Faber, München 2 NW, Karolinenplatz 1: Katalog 56: Kunstgeschichte. 1050 Nrn. 44 S.
 Librerie Italiana Riunite, Bologna, Via Rizzoli 8: Catalogo 30: Arte, Genealogia, Letteratura, Classici Greci e Latini, Bibliografia. 480 Nrn. 41 S.
 Liepmannsohn, Leo, Berlin SW 11, Bernburger Str. 14: Katalog 235: Autographen. 586 Nrn. 46 S.
 Porter, Josep, Barcelona, Montesión, 3 bis, prak.: Catalogo 41: Llibres antics i moderns. 267 Nrn. 119 S.
 Röhrscheid, Ludwig, Bonn, Am Hof 28: Antiquariatsberichte: Einst und jetzt. Heft 88: Bibliophilie, Geschichte usw. 795 Nrn. 32 S.
 Seuffer & Willi, München 2 NW, Max-Joseph-Str. 4: Katalog 36: 100 Drucke des 16.—18. Jahrh. 440 Nrn. 29 S.

Kleine Mitteilungen

Umsatzsteuerfreiheit bei Lieferungen an die Organe der NSDAP. — Hierzu weisen wir auf folgenden Erlaß des Reichsfinanzministeriums vom 7. November 1933 (S. 4173—1849) hin:

»Die Lieferungen an Organe der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei, der SA., SS., Hitlerjugend und des Stahlhelms sind als Umsätze im Großhandel im Sinne des § 7 UStG. 1932 anzusehen. Die Befreiungsvorschrift des § 7 findet daher auf derartige Lieferungen Anwendung, sofern die sonstigen Voraussetzungen hierzu gegeben sind.«

Unter den »sonstigen Voraussetzungen« ist das Vorliegen eines Vorverkaufs und ferner der buchmäßige Nachweis des Lieferungsverganges zu verstehen.

Schleudereibekämpfung. — Ein Buchhändler hatte sich in einem Aushang, den er mechanisch vervielfältigte und größeren Betrieben zusandte, erboten, den Angehörigen dieser Betriebe als »Einmaliges Vorzugsangebot« sämtliche Bücher völlig spesenfrei mit einem Preisnachlaß von 10 v. H. zu liefern, wenn die Bestellung den Betrag von RM 20.— überschreite. Auf Antrag des Börsenvereins hat das zuständige Amtsgericht dem Schleuderer geboten, es bei Vermeidung einer gerichtlich festzusetzenden Geld- oder Haftstrafe zu unterlassen, Gegenstände des Buchhandels unter den von den Verlegern festgesetzten Ladenpreisen anzubieten, feilzuhalten oder zu verkaufen, es sei denn, daß eine der in der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum zugelassenen Ausnahmen vorliegt. Dem betreffenden Buchhändler fielen auch die Kosten des Verfahrens zur Last.

Reichssteuer- und Landessteuerzahlungen im Januar 1934. —

1. Reich.

31. Dezember: Letzter Tag für Einreichung von Anträgen auf Erlaß von Steuerrückständen für Arbeitsbeschaffung.
2. Januar: Letzter Tag für Entrichtung der 2. Rate der abgelösten Kraftfahrzeugsteuer.
5. Lohnabzug, Ehestandshilfe und Abgabe zur Arbeitslosenhilfe (soweit deren Einzug durch die Finanzämter erfolgt) für die Zeit vom 16. bis 31. Dezember.
5. Bürgersteuer für Lohnzahlungen im Dezember, soweit die Abführung nicht bereits am 20. Dezember vorzunehmen war.
8. Einreichung einer Aufstellung über die im Monat Dezember vorgenommenen Devisengeschäfte durch alle Unternehmer, die eine allgemeine Genehmigung zum Devisenerwerb haben.
10. Teilbetrag der Bürgersteuer 1934 für Lohnsteuerpflichtige fällig. Einbehaltung bei der nächsten Lohnzahlung.
10. Devisenmeldung an die örtlich zuständige Reichsbankanstalt.
10. Voranmeldung und Vorauszahlung der Umsatzsteuer für Monatszahler auf Grund des Umsatzes im Monat Dezember und für Vierteljahreszahler auf Grund des Umsatzes im vierten Kalendervierteljahr 1933.
15. Letzter Tag für Entrichtung der Werbeabgabe für Werbeeinnahmen im Dezember.
20. Lohnabzug, Ehestandshilfe und Abgabe zur Arbeitslosenhilfe (soweit deren Einzug durch die Finanzämter erfolgt) für die Zeit vom 1. bis 15. Januar.
20. Bürgersteuer für Lohnzahlungen vom 1. bis 15. Januar an die Betriebsgemeinde, wenn die abzuführende Summe mindestens 200 RM beträgt.
20. Devisenmeldung an die örtlich zuständige Reichsbankanstalt.
24. Teilbetrag der Bürgersteuer 1934 fällig für Lohnsteuerpflichtige, deren Arbeitslohn für Zeiträume von nicht mehr als einer Woche gezahlt wird. Einbehaltung bei der nächsten Lohnzahlung.
31. Devisenmeldung an die örtlich zuständige Reichsbankanstalt.

31. Bis zu diesem Tage sind Lohnzettel für Arbeitnehmer mit jährlichem Arbeitslohn über 9200 RM an das nach dem Wohnsitz des Arbeitnehmers zuständige Finanzamt einzusenden.

2. Anhalt.

1.—10. Gebäudesteuer und Steuer vom bebauten Grundbesitz.

3. Baden.

5. Gebäudesteuer für Monat Dezember 1933.

10. Gemeinde- und Kreissteuer.

15. Grund- und Gewerbesteuer des Landes, 4. Vierteljahresrate 1933/34.

15. Kirchensteuer-Vorauszahlungen.

4. Bayern.

2. Grund- und Haussteuer samt Zuschlägen und Kreisumlagen mit einem Zwölftel der Jahresschuld.

5. Braunschweig.

15. Hauszinssteuer für den Monat Dezember 1933.

6. Hessen.

25. 5. Ziel der Gemeinde-Grundsteuer, der Gemeinde-Sondergebäudesteuer, der Gemeinde-Gewerbesteuer 1933/34.

7. Preußen.

15. Lohnsummensteuer für Dezember 1933 mit Abgabe einer Erklärung über Lohnsumme und Zahl der Arbeitnehmer.

15. Grundvermögensteuer für Monatszahler.

15. Hauszinssteuer für Januar 1934.

8. Sachsen.

5. Mietzinssteuer — unverändert —.

15. Staatsgrundsteuer und gemeindliche Zuschlagsteuer für den 4. Termin 1933.

9. Thüringen.

10. Miet-, (Aufwertung-) Steuer für den Monat Dezember.

10. Württemberg.

8. Je ein Zwölftel der Jahressteuerschuld (bzw. Steuervorauszahlungsschuld) der Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer und der Gebäudeentschuldungssteuer.

Verbotene Druckschriften. — Die Nr. 3 des 15. Jahrgangs der »Roten Sturmflagge« ist unbrauchbar zu machen.

Die Verbreitung nachstehend genannter ausländischer Druckschriften ist im Inland bis auf weiteres verboten: »Volkswille« (Kattowitz); »Frihet« (Stockholm); »Le Mio Reich et les Juifs« (Antwerpen); »Le Rempart« (Paris).

Auf Grund des § 7 der Verordnung des Reichspräsidenten vom 4. Februar 1933 sind folgende Bücher und periodischen Druckschriften für den Bereich des Freistaates Preußen beschlagnahmt und eingezogen worden (Berlin, 22. Dezember 1933. RP. Deutsche Zentralstelle zur Bekämpfung unzüchtiger Bilder, Schriften und Inserate): »Herrenmenschen«, von Martin Schelling; »Der Sieg des Gros«, Novelle von E. O. Pittmann; »Antonius«, Novelle der Freundesliebe von Alex Alexander; »Barella der Römer«, Novelle der Freundesliebe von E. O. Pittmann; »Voris«, von R. Fischer; »Der Freund«, Blätter der Freundschaft, Heft 1/2, 1933, sämtlich Phoebus-Verlag, Kurt Eitelbusch, Berlin; »Um der Liebe willen« . . . von E. O. Pittmann; »Die Symphonie des Gros«, Roman von Erich Ernst, beide Friedrich Radszuweit-Verlag, Berlin-Pankow; »Die Josefsche«, Schauspiel von Walter Bahn u. A. Geber, Karl-Schulz-Verlagsgef. m. b. H., Berlin; »§ 207. Unzucht zwischen Männern?«, herausgegeben von Richard Linsert, Neuer Deutscher Verlag, Berlin; »Die beiden Freundinnen und ihr Giftmord«, von Alfred Döblin, Verlag Die Schmiede, Berlin; »Homosexuelle Probleme im Lichte der neuesten Forschung allgemein verständlich dargestellt«, von Dr. E. West, Berlin, Carl Messe & Cie.; »Klosterfitten und Nonnendisziplin«, hrsg. von Dr. Adolph Conrad, Berliner Verlagsbuchh. Reinhold Klinger (H. Gumpel), Berlin; »Pädagogische Irrwege oder Sadiasmus?«, von D. A. Korell, Hugo Bermühler-Verlag, Berlin; »Am Rande des Lebens«, von Sagitta, Bernhard Jach in Treptow, 1900; »Revolution und Nacktkultur«, Ein Vortrag von Hugo Peters und anderes, Herausgeber D.V.G. — Nacktkultur-Verlag, Dir. Fuchs, Berlin; »Berlins Drittes Geschlecht« (Großstadt-Dokumente), Band 3, von Dr. Magnus Hirschfeld, Leipzig, Hermann Seemann Nachfg. G. m. b. H.; »Homosexualität des Mannes und des Weibes«, von Dr. Magnus Hirschfeld, in der Serie: Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft in Einzelbarstellungen, Band 3; »Briefe an sexopathologische Männer«, von Dr. Paul Vihmann, beide Louis Marcus, Berlin; »Der Skorpion«, Band 1 und 2, von Anna Elisabeth Weirauch, Askaniischer Verlag, Berlin; »Die Stadt«, von Max Sidom, Hans Heinrich Tillgner-Verlag, Potsdam; »Die Homosexualität«, von Erich Mühsam, J. Singer & Co. Verlag, Berlin G 2; »Künstliche Verjüngung, künstliche Geschlechtsumwandlung«, von Magnus Hirschfeld, Verlag Jahnborff & Co., G. m. b. H., Berlin;